



Erster Einsatz für die neue Ölsperre

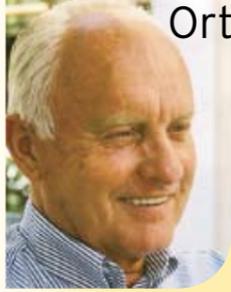


Jetzt ist sie da, die neue Ölsperre für die Kritzendorfer Feuerwehr. Vor wenigen Tagen wurde das derzeit moderne Einsatzgerät zum Schutz vor fließenden Schadstoffen dem Kommando übergeben – gerade rechtzeitig. Denn nur vier Tage später wurde die Feuerwehr bereits zu einem Öleinsatz auf die Donau bei der Einmündung zum Durchstich alarmiert. Immer wieder musste die Feuerwehr in den vergangenen Jahren ausrücken, um den Durchstich vor der Kontamination mit flüssigen Schadstoffen zu schützen. In den meisten Fällen verlieren Fracht- oder Passagierschiffe auf der Donau durch Schäden an Hydrauliksystemen große Ölmengen. Nach-

dem der Durchstich für die Trinkwasserversorgung Klosterneuburgs eine wesentliche Rolle spielt, muss das Gewässer so rasch wie möglich geschützt werden – eben mit einer Ölsperre. Nachdem das alte Einsatzgerät wegen Abnutzung und Schäden ausgeschieden werden musste, war der Ankauf einer neuen Ölsperre unumgänglich. Nach Gesprächen mit der Gemeinde und dem NÖ Landesfeuerwehrverband, hat sich dieser schließlich dazu bereit erklärt, die Finanzierung des neuen Einsatzgerätes zu übernehmen. Vor wenigen Wochen wurde die 60 Meter lange Ölsperre der Kritzendorfer Feuerwehr übergeben. Keinen Tag zu früh. Denn nur wenig später drohten auf

Grund eines technischen Defekts im Maschinenraum eines Passagierschiffes hunderte Liter Öl die Donau stromabwärts zu fließen. Zum Glück konnte die schmierige Brühe von Einsatzkräften im Schleusenbereich von Greifenstein gebunden und vernichtet werden. Ich darf mich an dieser Stelle für die stete Einsatzbereitschaft der Mitglieder unserer freiwilligen Feuerwehr wieder ein Mal herzlich bedanken. Das bestens ausgebildete und schlagkräftige Team um Kommandant Mag. Peter Dussmann sorgt dafür, dass wir uns alle in Kritzendorf wohl und sicher fühlen können. Und wenn Not am Mann ist, dann sind die Mitglieder der Feuerwehr binnen weniger Minuten zur Stelle.

Franz Resperger



Der Wunsch des Obmannes der Strombadsiedlung Hans Caha wurde mit der neuen Rechtsabbiegespur in die Strombadsiedlung von Ortsvorsteher Franz Resperger erfüllt.

Liebe Kritzenborferinnen,
liebe Kritzenborfer!

Neues Buswartehaus

In den vergangenen Tagen ist es auf Grund einiger Umbauarbeiten entlang der Hauptstraße, zwischen Amtshaus und Kaffeehausberg, zu einigen Behinderungen gekommen. Auf Grund vieler Wünsche konnte ich im Bereich Hauptstraße 64 bei der Stadtgemeinde Klosterneuburg ein Buswartehaus durchsetzen. Gleichzeitig mit diesen Arbeiten wurden auch die Gehsteige beidseitig saniert. Als Abschluss wird die Hauptstraße in besagtem Bereich mit einer neuen Fahrbahndecke überzogen. Die Kosten dafür trägt das Land NÖ, die Umgestaltung der Nebenanlagen die Stadtgemeinde Klosterneuburg. Ich hoffe, dass durch die baulichen Veränderungen auch das Tempo in diesem Straßenabschnitt gesenkt werden kann.

Richtlinien für die Hundehaltung

Auf Grund zahlreicher Beschwerden möchte ich wieder ein Mal auf das NÖ Hundehaltegesetz hinweisen. Wer einen Hund hält, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwalten, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden. Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt sind und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen kann. Wer einen Hund führt, muss die Exkremente seines Vierbeiners, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich (das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes), sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern

und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. An den genannten Orten müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Abbiegespur umgesetzt

Nach zahlreichen Anfragen aus der Strombadsiedlung konnte nun auch die Abbiegespur in das Kritzenborfer Sommerparadies umgesetzt werden. Dem Projekt ging unter anderem auch ein Wunsch des dortigen Obmannes, Herrn Johann Caha, voraus. Ziel ist, den während der Sommermonate nicht ungefährlichen Rückstau auf die Hauptstraße zu verhindern. Da in der Nacht auf der Abbiegespur noch geparkt werden darf und deshalb der Einbiegevorgang in die Badstraße ohne Übertretung der Straßenverkehrsordnung nicht immer möglich ist, wird die Bezirkshauptmannschaft rasch für eine Lösung des Problems sorgen. Wie versprochen, wurden für die fehlenden Parkplätze entlang der Hauptstraße neue Abstellflächen in der Neudauergasse geschaffen.

Ärger durch Rauchbelästigung

Weil sich immer wieder Einwohner über unzumutbare Rauchbelästigung beschwerten, möchte ich die Richtlinien zum Verbrennen biogener Materialien in Erinnerung rufen. Gemäß dem Bundesgesetz über das Verbot des Verbrennens biogener Materialien ist das punktuelle Verbrennen von z.B. Stroh, Holz, Rebholz, Schilf, Baumschnitt, Grasschnitt und Laub aus dem Garten und aus dem landwirtschaftlich nicht intensiv genutzten Haus- und Hofbereich ganzjährig verboten. Ausgenommen sind Lagerfeuer, Grillfeuer und Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen. Gemäß der Ver-

ordnung der Stadtgemeinde Klosterneuburg ist das punktuelle Verbrennen von kleinen Mengen biogener Materialien (mit Schädlingen befallen) nur an Freitagen (ausgenommen Feiertage) von 7.00 Uhr bis 12 Uhr und von 14 Uhr bis zum Sonnenuntergang gestattet. Sofern sie nicht getrennt zu sammeln sind (Biotonne oder Recyclinghof), da sie auf Grund ihres Schadstoffgehaltes (Attest erforderlich) die Verwertung der übrigen biogenen Abfälle gefährden oder erschweren würde.

Ruhezeiten respektieren!

Über Anzeigen wegen Ruhestörung kann die Polizei ein Lied singen. Immer wieder werde auch ich mit derartigen Beschwerden konfrontiert. An dieser Stelle noch ein Mal ein Auszug aus der Umweltschutzverordnung der Stadtgemeinde Klosterneuburg. Zwischen 19 Uhr und 7.00 Uhr Früh sowie in der Zeit zwischen 12 und 14 Uhr sowie an Samstagen ab 17 Uhr und Sonn- und Feiertags ganztätig, sind folgende Tätigkeiten untersagt: Lautsprecherwerbung, jede Lärm verursachende Bautätigkeit sowie die Verichtung von im Bauwesen anfallenden Arbeiten (Hämmern, Sägen, etc.), der Betrieb von Lärm verursachenden Maschinen (MOTORRASENMÄHER, Kreissägen, Schleifmaschinen Holzzerkleinerungsmaschinen, etc.). Es gibt aber Ausnahmen: Diese Vorschriften gelten nicht für Tätigkeiten im Rahmen eines gewerblichen, landwirtschaftlichen oder forstwirtschaftlichen Betriebes. Generell gilt: Beim Einsatz von Maschinen sind alle nach dem jeweiligen Stand der Technik möglichen und den Umständen entsprechend zumutbaren Vorkehrungen zu treffen, um das Entstehen von Geräuschen und anderen Emissionen auf ein unvermeidbares Mindestmaß zu beschränken.

Ihr Ortsvorsteher Franz Resperger

Sicherheitspartnerschaft mit dem Innenministerium

Vor wenigen Tagen unterzeichneten Innenministerin Mag. Johanna Mikl-Leitner und Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager die Urkunde zur Sicherheitspartnerschaft zwischen Ministerium und der Stadt Klosterneuburg. Damit ist unsere Gemeinde die erste, die eine solche Kooperation mit dem Innenministerium eingeht. In Zusammenarbeit mit Vizebürgermeister Richard Raz, der selbst seit vielen Jahren als Kriminalbeamter tätig ist, soll die Bevölkerung über das Amtsblatt und die Gemeindehomepage mit brandaktuellen Informationen zum Thema Sicherheit und Prävention versorgt werden.

Franz Resperger



In eigener Sache: Danke und Entschuldigung

Recht herzlichen Dank für die zahlreichen, großzügigen Spenden auf unser Konto. Aber ich möchte auch um Entschuldigung bitten. In der letzten Ausgabe 2/2012 ist uns beim Datum für die Marterlwanderung bei der Einladung ein Fehler unterlaufen. Der 3. Juni war natürlich ein Sonntag und kein Samstag. Im Bericht über die Eröffnung der Sonderausstellung „Kleindenkmäler in Kritzenborf“ war das Datum richtig angeführt. Die Ankündigung der Weinkost am Donaustrand kam zu spät - und damit auch der abgedruckte Gutschein. Da wir beim Druck der Zeitung, die eine Zeit von 7 Werktagen beträgt, die Feiertage nicht berücksichtigt hatten, kam es bei der Verteilung zu der Verspätung. Wir werden uns in Hinkunft bemühen besser acht zu geben.

Manfred Dinterer

Sprechstunden

Ortsvorsteher Franz Resperger
(mit Anmeldeöglichkeit für Gemeindeausflüge)

Dienstag 16 bis 17.30 Uhr
Donnerstag 8 bis 9 Uhr

Amtshaus Kritzenborf, Hauptstraße 56-58
Telefon 444 - 329

GUT SCHLAFEN KÖNNEN. WIR SCHAFFEN DAS.

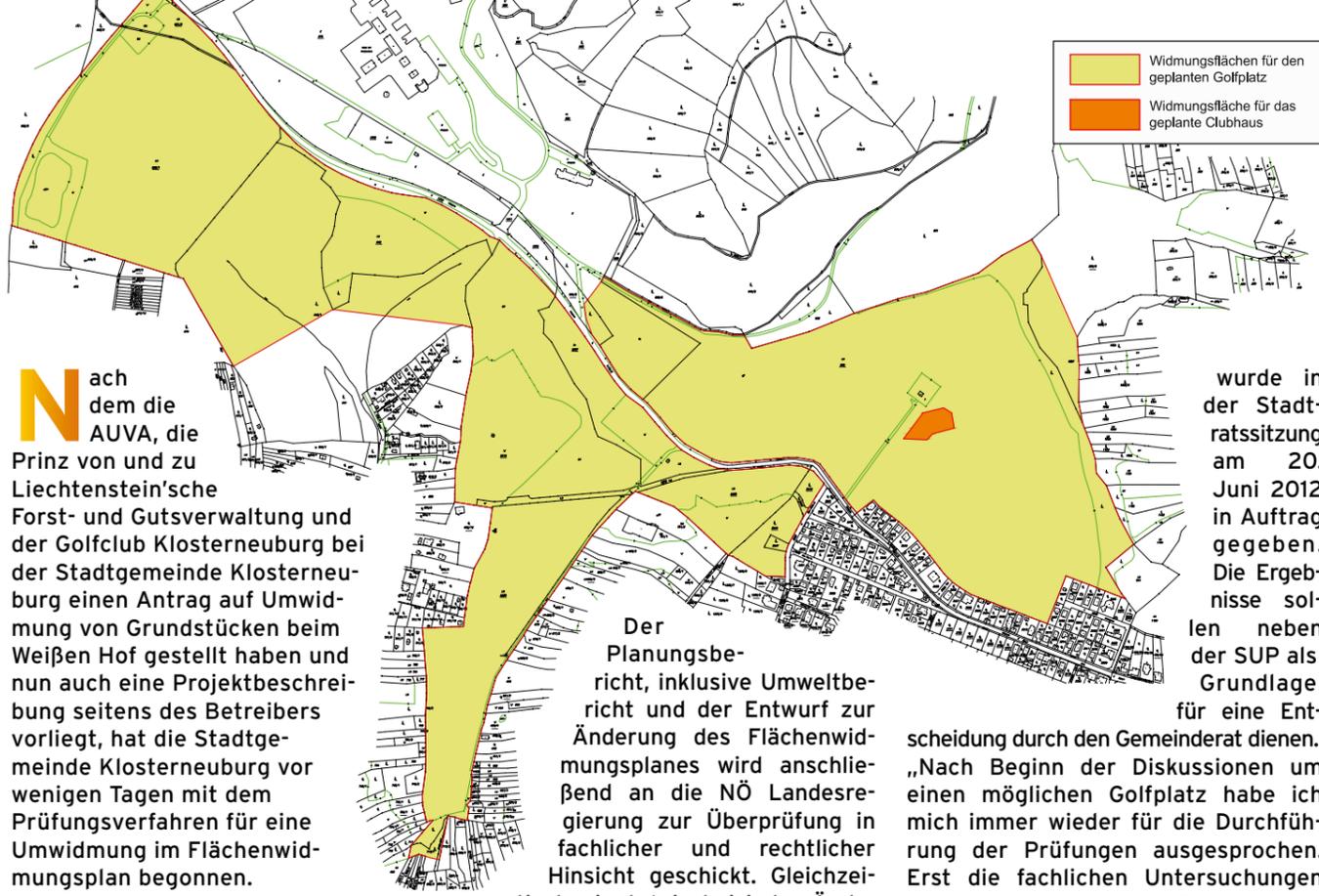
Sagen Sie unliebsamen Überraschungen gute Nacht: mit der NV KFZ HAFTPFLECHT- und KASKOVERSICHERUNG - inkl. höherer Versicherungssumme und Freischadensbonus.

NV
Die Niederösterreichische Versicherung

Kundenbüro 3400 Klosterneuburg, Rathausplatz 20-21
Ihr Betreuer Bez. Dir. Günter A. Steindorfer
Telefon 02243 36901 **Mail** guenter.steindorfer@noevers.at

Impressum: Herausgeber, Medieninhaber und Verleger, Anschrift der Redaktion: Kritzenborfer Volkspartei, Obmann Hans Doskoczil, 3420 Kritzenborf, Bahnhofplatz 16 • Redaktion: Manfred Dinterer, Robert Hölzl Mitglieder des Vorstandes und Gastbeiträge • Produktion: Steinschütz-Winter Werbeagentur, 3420 Kritzenborf
Grundlegende Richtung: Information der Kritzenborfer Gemeindebürger
Bankverbindung: Raiffeisenbank, KtoNr.: 213.967, BLZ: 32367





Nach dem die AUVA, die Prinz von und zu Liechtenstein'sche Forst- und Gutsverwaltung und der Golfclub Klosterneuburg bei der Stadtgemeinde Klosterneuburg einen Antrag auf Umwidmung von Grundstücken beim Weißen Hof gestellt haben und nun auch eine Projektbeschreibung seitens des Betreibers vorliegt, hat die Stadtgemeinde Klosterneuburg vor wenigen Tagen mit dem Prüfungsverfahren für eine Umwidmung im Flächenwidmungsplan begonnen. Konkret ist für eine Umwidmung eine Strategische Umweltprüfung

Der Planungsbericht, inklusive Umweltbericht und der Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes wird anschließend an die NÖ Landesregierung zur Überprüfung in fachlicher und rechtlicher Hinsicht geschickt. Gleichzeitig beginnt (wie bei jeder Änderung der Flächenwidmung) die 6-wöchige

wurde in der Stadtratssitzung am 20. Juni 2012 in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse sollen neben der SUP als Grundlage für eine Entscheidung durch den Gemeinderat dienen. „Nach Beginn der Diskussionen um einen möglichen Golfplatz habe ich mich immer wieder für die Durchführung der Prüfungen ausgesprochen. Erst die fachlichen Untersuchungen können die Grundlagen für eine finale Entscheidung des Gemeinderates bie-

Prüfung für Flächenwidmung Golfplatz am Ölberg gestartet

(SUP) notwendig. Hierfür wurde nach Vorgaben des Landes NÖ der Untersuchungsrahmen mit Hilfe einer sogenannten Scoping-Liste, die alle zu untersuchenden Parameter beinhaltet, festgelegt. Am 12. Juni 2012 wurde, nach Vorberatungen des Ausschusses für Stadtplanung und -entwicklung, die Scoping-Liste an die Umweltbehörde, das Amt der NÖ Landesregierung zur Stellungnahme übermittelt. Die Umweltbehörde hat vier Wochen Zeit, um zum Untersuchungsrahmen der SUP Stellung zu nehmen. Voraussichtlich im Juli 2012 wird mit der Durchführung und Auswertung der Erhebungen gemäß des Untersuchungsrahmens begonnen. Alle Untersuchungen und Planungsanalysen sind in einem Umweltbericht von der Stadtgemeinde Klosterneuburg zu dokumentieren und zu erläutern. Dieser Bericht stellt dann einen Bestandteil des Planungsberichtes, der anlässlich der Änderungen des Flächenwidmungsplanes zu erstellen ist.

ge Auflagefrist, in der die Bevölkerung Einsicht in die Unterlagen nehmen und Stellungnahme dazu einbringen kann. Nach Ablauf der Auflagefrist wird der Ausschuss für Stadtplanung und -entwicklung über die eingebrachten Stellungnahmen der Bevölkerung sowie die Stellungnahme der Amtssachverständigen für Raumordnung und Naturschutz der NÖ Landesregierung beraten und einen Antrag an den Gemeinderat vorlegen (dieser Antrag kann entweder eine Zustimmung oder eine Ablehnung der Umwidmung sein). Der Gemeinderat entscheidet dann mehrheitlich über den eingebrachten Antrag. Zusätzlich zur gesetzlich vorgeschriebenen Strategischen Umweltprüfung hat der Gemeinderat beschlossen, ein landwirtschaftliches Gutachten zu beauftragen. Damit sollen wirtschaftliche Auswirkungen durch den Wegfall von landwirtschaftlich genutzten Flächen durch einen Golfplatz auf die ortsansässigen Landwirte geprüft werden. Die Durchführung dieses Gutachtens

ten“, erklärt Bürgermeister Mag. Stefan Schmuckenschlager. Sollte der Gemeinderat eine Umwidmung ablehnen, bleibt die bisher rechtskräftige Widmung weiterhin bestehen. Erfolgt eine Zustimmung des Gemeinderates zur Umwidmung, muss das Amt der NÖ Landesregierung als Aufsichtsbehörde das Auflageverfahren und die vom Gemeinderat beschlossene Änderung des Flächenwidmungsplanes mit Bescheid genehmigen. Erst nach Erhalt des Genehmigungsbescheides kann die Verordnung (die Änderung des Flächenwidmungsplanes) an der Amtstafel kundgemacht werden und somit die Widmung Rechtskraft erlangen. Alle Maßnahmen (inkl. Scoping Liste) sowie ein Zeitplan für eine Umwidmung in Grünland Sportstätte - Golfplatz ist ab sofort auch auf der Homepage der Stadtgemeinde Klosterneuburg unter www.klosterneuburg.at zu finden.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

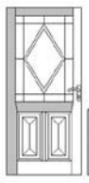
Ein tolles Fest der Feuerwehr

Tausende Gäste strömten am vorletzten Juni-Wochenende zum traditionellen Heurigen der Kritzendorfer Feuerwehr. Und wieder ein Mal verwöhnten die feuerlöschenden Hobbygastronomen ihre Besucher mit würzigen Fleischlaberln, variantenreichen Palatschinken, leckeren Brettljause, frischen Salaten und natürlich süßen Leckereien vom Kuchenbuffet. Geschmackvolle Deko sorgte zusätzlich für gemütliche Atmosphäre und romantische Stunden.



Wenn die Kritzendorfer Feuerwehr zum Heurigen bittet, ist vor allem eines garantiert: Spaß und Qualität. Dafür sorgen nicht zuletzt auch jene Familien, die für das Kuchenbuffet jedes Jahr 100 herrliche Süßspeisen spenden. Unerreicht natürlich die mit Geheimrezept zubereiteten Fleischlaberln, kredenzt mit selbst gemachten Kartoffelsalat. Insofern verwundert es nicht, dass Sonntag Abend nicht nur die Tortenbar, sondern auch die Küche „Ausverkauft“ meldete. Um eine derartige Qualität abzuliefern, bedarf es vieler fleißiger Hände. Für die Vorbereitungsarbeiten und den Heurigenbetrieb selbst muss die Feuerwehr fast 100 Helfer in die Schlacht werfen. Darunter entdeckt man auch Mitbürger, die nicht Uniformträger sind. Sie trifft man mit Kellnerschürze, hinter dem Buffet, an der Schank oder auch mit Mob und Besen in der Hand. All jenen gebührt ein aufrichtiges Dankeschön. Denn auch sie tragen viel dazu bei, dass der Kritzendorfer Feuerwehrheurige mittlerweile weit über die Grenzen des Ortes hohe Reputation erlangt hat.

Franz Resperger jun.



FRANZ CHYTIL

Bau- und Möbeltischlerei 3420 Kritzendorf, Hauptstraße 38



Telefon: 02243/32726
 Fax: 02243/32726 - 14
 E-Mail: chytilfranz@tischler.co.at
 Mobil: 0676/4332726
 Internet: www.tischler.co.at

Ayurveda Praxis

- Massagen
- Ernährungsberatung
- Entspannungstraining nach Jacobson
- Nordic Walking
- Workshops
- Hatha Yoga

Zum (Ver)schenken

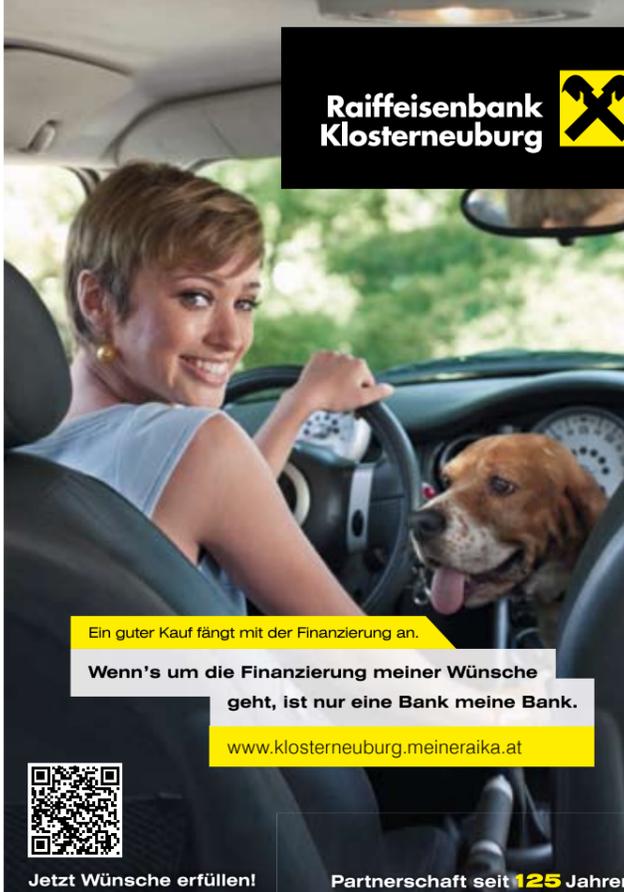
- Gutscheine
- Handgerührte Cremes und Öle
- Manufakturen aus Glas- & Edelsteinen
- Heilsteine für die 7 Chakren

Reni Marik

Dipl. Ayurveda Masseurin
 Dipl. Ayurveda Ernährungsberaterin

0664 934 24 10

3420 Kritzendorf, Klinggasse 23
www.ayurveda-klosterneuburg.at





Ein guter Kauf fängt mit der Finanzierung an.

Wenn's um die Finanzierung meiner Wünsche geht, ist nur eine Bank meine Bank.

www.klosterneuburg.meineraika.at



Jetzt Wünsche erfüllen!

Partnerschaft seit 125 Jahren.

Das Kriegsfürsorgemosaik

Ende September 1915 lud der Arbeits-Ausschuss „Kriegsfürsorgemosaik“ zur Schaffung des dargestellten Bildes (rechte Abb.) im Rahmen eines Festaktes ein: „Die Zukunft unseres Vaterlandes, unserer Kinder und Kindeskinde entscheidet die Gegenwart auf den Schlachtfeldern (...). Es ist darum Menschen- und Nächstenpflicht, den Witwen und Waisen jener Helden die ihr Leben für's Vaterland und uns gelassen haben, ein kleines Teil des grossen Dankes abzustatten, den ihnen jeder einzelne schuldet.“



Laut Entwurf sollte das aus über 30.000 Steinchen bestehende Mosaik die österreichische Kaiserkrone, den Doppeladler mit gekreuzten Schwertern, den deutschen Reichsadler, ein kirchliches Kreuz sowie den Spruch „Gott zur Ehr - dem Vaterland zur Wehr - für unser Heer“ und „1914 - 1916“ aufweisen. Man hatte also mit einem baldigen Kriegsende gerechnet. Der Preis für ein Steinchen lag zwischen zwei Kronen und zwanzig Heller. Das fertige Mosaik sollte am Kirchturm angebracht werden, an dem noch heute eine passgenaue Nische zu erken-

nen ist. Der Festakt wurde so kurzfristig angekündigt, dass der Verschönerungsverein die Teilnahme verweigerte. Angeblich gab es auch Probleme bei der Aufbringung der Spenden. Jedenfalls wurde das Mosaik erst 1924 als Kernelement in das Kriegerdenkmal eingebaut, mit geänderter Umschrift und ohne Monarchie-Symbole, ergänzt im umgebenden Mauerwerk um weitere 16 Wappen. Anlässlich des Ersatzes des alten Kriegerdenkmals wurde das Mosaik 1959 an die Seitenwand der Friedhofskapelle transferiert, wo es noch heute zu sehen

ist (Abbildung unten). Die umgebenden Wappen gingen verloren. Die 16 bemalten Marmor-Wappen konnten vom Autor wie folgt zugeordnet werden (im Uhrzeigersinn beginnend links oben):

- Frau Elise Hohenegger war Besitzerin der Hohenegger-Villa (Neudauer Str. 16),
 - V-K-F steht für den Verein Kulturfreunde,
 - K.F.O. für Katholische Frauenorganisation (konkret für die Schulschwestern),
 - V-v.d.L. für den Verschönerungsverein „Die Linde“ (Jetzt Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege),
 - J.R. wohl für Johannes Richter (M: Mauerbacherhof, Hauptstr. 85),
 - Th.B. für Thomas Brunner (Hauptstraße 167, beherbergte das alte Ortsmuseum),
 - der Adlerkopf für die mit dem Weinhändler Karl Petz verwandte Familie von Bischoffshausen (Hauptstraße 87),
 - der Granatapfel für die Barmherzigen Brüder,
 - A.E.G. könnte für Adele (E.?) Goldmann stehen (Villa Goldmann, Neudauerstr. 28)
 - G.G. steht ziemlich sicher für Georg Grundler (Hauptstraße 120; dessen Familienwappen ist der Ritter St. Georg im Kampf gegen den Drachen)
 - Wappen der Fürsten Liechtenstein (Besitzer des Weißen Hofes),
 - J.R. steht wahrscheinlich für Josef Resperger (Hauptstraße 13),
 - H.S. möglicher Weise für Hautz Stefan (Gastwirt „Zum Braunen Hirschen“, Hirschengasse 2),
 - K.P. für Karl Petz (Weinhändler Hauptstraße 87),
 - der Löwe mit Feder und Tintenfass für die Ritter von Schreibers (Vorfahren der Besitzer des Edelhofes, Hauptstraße 91),
 - die Lyra mit dem K. für den Männergesangsverein Kritzendorf (Vorgänger der Sängerrunde Krdf.).
- Diese Personen, Familien und Institutionen dürften großzügig gespendet haben, wobei die drei Adelswappen sowie der Orden der Schulschwestern durch rote Umrahmung hervorgehoben sind.

Für Anregungen, insbesondere zur Zuordnung der Wappen, wäre der Autor dankbar.

Raimund Hofbauer - 0676 4912513

Marterlwanderung



Die erste Marterlwanderung war der Erfolg, den sich das Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege vorgestellt hat.



„Seltsames Bauwerk“

Bei der Marterlwanderung am Sonntag, 3. Juni 2012 wurde hinter der Waldandacht ein seltsames Gebilde aus Klaubholz entdeckt. Die Frage hat sich gestellt: Haben dieses Bauwerk spielende Kinder oder gar ein obdachloser Zeitgenosse als nächtlichen Unterstand errichtet? MD

Löscheinsatz im Strombad

Die rasch eintreffenden Einsatzkräfte der Feuerwehr Kritzendorf konnten bei einem Hüttenbrand im Strombad am 7. Juli Schlimmeres verhindern. Durch meine Anwesenheit zum Zeitpunkt des Brandes hat sich folgendes Bonmot ergeben: Während der Löscharbeiten kommt ein Feuerwehrmann schnellen Schrittes zur Greißlerei Ehrenstrasser im Areal des Strombades. Feuerwehrmann: „Bitte sechs Flaschen Mineralwasser, aber schnell.“ Anwesender Gast: „Braucht ihr das zum Löschen?“ Feuerwehrmann: „Na, mir haum an Durscht.“ Robert Hölzl

Das Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege führte am 3. Juni eine „Marterlwanderung“ durch. Vom Schifferkreuz bei der ÖBB-Haltestelle Unterkritzendorf ging es los. Nach der Begrüßung der Wanderer durch Obfrau Marion Dillinger erklärte Frau Mag. Dr. Herta Peball den Werdegang des Schifferkreuzes. Von dort ging es zum Unteren Mohswinklerkreuz und weiter zum Kriegerdenkmal, Proem Gedenktafel in der Kirche, Kaiser Franz Joseph Gedenkstein bei der Schule, 900 Jahre Gedenkstein beim Amtshaus, Resperger Marterl, Weißes Kreuz und zur Waldandacht. Dipl.Ing. Raimund Hofbauer erklärte den geschichtlichen Werdegang dieser Gedenkstätte. Nach einer Labung ging es dann weiter über den Weißen Hof zum Duellgedenkstein. Den Abschluss bildete ein gemütliches Beisammensein im Pfadfinderheim.

Manfred Dinterer

WIR MACHEN DRUCK

- Prospekte, Flyer & Kataloge
- Visitenkarten, Briefpapier & Kuverts
- Transparente, Schilder & Fahnen
- Webdesign & Logogestaltung

Agentur Steinschütz-Winter

3420 Kritzendorf, Hauptstraße 178

T: 02243-28926 • E: agentur@steinschuetz.at



Mitsubishi ASX & Outlander
Jetzt mit tollen Sommeraktionen!

ASX ab € 20.120,-¹
bzw. € 160,-/Monat²

Outlander ab € 31.000,-¹
bzw. € 247,-/Monat²

Autohaus Tatzer
3424 Zeiselmauer • Gewerbepark Ost 1/3
Tel.: 02242 - 70 190

Castrol Ihr Kfz- und Service-Partner für ALLE Marken. **FINANZIERUNG** www.mitsubishi-motors.at www.autohaus-tatzer.at

Gutes tun und es gut tun



Hauptstraße 20 | 3420 Kritzendorf
Tel (02243) 460 DW 86162 | Fax DW 6100
seniorenbetreuung@bbkritz.at | www.bbkritz.at



Unser Haus bietet 270 pflegebedürftigen und auch rüstigen älteren Personen ein würdiges und sicheres Zuhause.

Seit Herbst 2011 verfügen wir über das „Nationale Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime in Österreich“ (NOZ).

Neben der professionellen, geriatrischen Pflege ist eine gezielte Freizeitgestaltung ein wichtiger Bestandteil des Tagesablaufes unserer Bewohner. Um die individuellen Wünsche und Bedürfnisse unserer Bewohner besser wahrnehmen zu können, freuen wir uns über jeden Ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Es kommt auf Jede und Jeden an!!

Unter dem Motto „Helfen macht Freude“ suchen wir engagierte Menschen, die ihre Erfahrungen einbringen und so zur Verbesserung der Lebensqualität unserer Bewohner beitragen möchten. Wollen Sie sinnvoll Zeit verschenken, dann melden Sie sich bei unserer Ehrenamtskoordinatorin:

Margit Sobitschka, Mo-Fr: 8:00 – 16:30 Uhr
Tel.: 02243/460/86162
seniorenbetreuung@bbkritz.at

Frühschoppen bei den Barmherzigen Brüdern

Der bereits zur Tradition gewordene Frühschoppen im Areal des Alten- und Pflegeheimes der Barmherzigen Brüder in Kritzendorf fand bei bestem Wetter und guter Stimmung am 1. Juli statt. Neben frisch gezapften Bier gab es Spanferkel, Grillhenderln und vieles mehr.

Zahlreiche Vertreter von Politik und Exekutive waren anwesend. LA Eigner, BH Straub, Alt-Bgm. Dr. Schuh, Vize-Bgm. Raz, SR Herbrüggen, OV Resperger, OV Weidlingbach Uldrich, GR Balaska, Parteiobm. Doskoczil und Chefinspektor Wallner.

Die Veranstaltung wurde in angenehmer Atmosphäre und einem sehr „familiären“ Rahmen durchgeführt. Vielleicht sind auch Sie im nächsten Jahr dabei, wenn es heißt: „Frühschoppen bei den Barmherzigen“

Robert Hölzl



Vizebürgermeister Richard Raz und Dir. Dietmar Stockinger schauen Landtagsabgeordneten Willi Eigner genau auf die Finger ...



Das frisch gezapfte Bier schmeckt Chefinspektor Wallner, Ortsvorsteher Resperger und Uldrich, Gemeinderätin Balaska sowie Stadtrat Herbrüggen wie man sieht (v.l.)

KURSE im AMTSHAUS Kritzendorf für BEWEGUNG – TANZ – ENTSPANNUNG



„Bewegt in den Tag“
– das ganzheitliche Körpertraining
Mittwoch, von 10:10 – 11:00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe „Didldum“
für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahre mit Begleitperson
Mittwoch, von 10:10 – 11:00 Uhr

Einzelstunden
5er und 10er Block; Einstieg jederzeit möglich.

Anmeldung und Info:

Elke Holler 0664 / 57 99 104 elkeholler@aon.at

Sommerfrische in Kritzendorf 1908



Im vergangenen November haben wir das abgebildete Büchlein vorgestellt. Wie wir den Rückmeldungen der Leser entnehmen, regt das darin abgedruckte Gedicht zum Schmunzeln an und bietet zusammen mit den Original-Fotos und den Kommentaren ein eindrucksvolles Sittenbild der vor über hundert Jahren in unserem Ort auf Sommerfrische weilenden Kritzendorfer. Schon mehrmals zitiert wurde seither folgende Stelle: „Du wirst jetzt Zeit und Muse finden Kritzendorf näher zu ergründen, und dabei wird Dich Eines wundern daß man den ober'n Ort den ‚unter'n‘ - den unter'n Ort den ‚Ober'n‘ nennt. Es dauert lang, bis man's gewöhnt und Du als Fremder wirst's nicht loben wenn an der steilen Straße oben Du keuchend angekommen bist und hörst dann, daß ob'n - ‚Unten‘ ist.“ Für jene, die es (noch) nicht wissen: das Unter bzw. Ober bezieht sich auf die Flussrichtung der Donau. So beginnt Unterkritzendorf, von Klosterneuburg aus gesehen, mit der Engstelle und erstreckt

Raimund Hofbauer - 0676 4912513

sich bis zur Kirche; das anschließende alte Oberkritzendorf endete früher bei der Abzweigung Feldstraße, während die weiter donauaufwärts gelegenen Gebiete, ursprünglich Außer-Kritzendorf bzw. Neu-Kritzendorf genannt, nun auch als Oberkritzendorf bezeichnet werden. Auf Grund von Hinweisen ergaben sich zusätzliche Erkenntnisse zum Strom-Bad, die bereits in „Unser Kritzendorf“ 2/2012 veröffentlicht wurden. Besonders originell war ein Hinweis zu der bis dahin unbekanntem Herkunft der Bezeichnung „Kipferl-Bad“, als uns bei der Präsentation ein Zuhörer mitteilte, dass dieses Bad tatsächlich einige Zeit von seiner Urgroßtante mit Namen Theresia Kipferl betrieben wurde. Restexemplare sind u.a. bei der RaiKa Kritzendorf, beim Autor sowie bei der Buchhandlung Winter in Klosterneuburg erhältlich.

Frühschoppen bei den Kritzendorfer Pfadfindern



v.l.: Franz Resperger, BH Mag. Wolfgang Straub mit Gattin Eva und Mag. Brigitte Lemmel

Am Sonntag, 24. Juni luden die Pfadfinder wieder zu ihrem Frühschoppen im Gelände des Pfadfinderheimes in der Weißenhoferstraße ein. Nach der Feldmesse gab es wieder Grillspezialitäten, Palatschinken und natürlich Bier vom Fass für die zahlreich erschienenen Gäste. Auch Bezirkshauptmann Mag. Wolfgang Straub mit seiner Gattin Eva ließ sich diese Gelegenheit nicht entgehen, wohnt er doch in nächster Umgebung des Pfadfinderheimes.

Manfred Dinterer



Foto: Jasmin Steinschütz

Cooler Kaffeeck

Wohin bei dieser Affenhitze? Am besten in das Kaffeeck in der Hauptstraße gegenüber Spar. Hier gibt es nicht nur kühle Getränke, sondern seit neuem auch eine Klimaanlage. Montag bis Freitag von 7 - 20 Uhr und Samstag von 8 - 17 Uhr kann man in angenehmer kühler Atmosphäre seine Tageszeitung bei einem Kaffee oder erfrischendem Getränk lesen. Natürlich ist auch für den kleinen Hunger mit Imbissen gesorgt.

GeSt



Stelzen mit Knödel und Krautsalat
Samstag 4., 11., 18. und 25. August
1. und 8. September
jeweils ab 17 Uhr **18,50**
für 2 Personen

Grillhühner mit Beilage
Sonntag 5. August
ab 11.30 bis 14 Uhr **7,00**

Bitte um Voranmeldung – 02243 24442

Familie Offmüller • 3420 Kritzendorf • Am Silbersee I
Öffnungszeiten: ganzjährig ab 9:00 Uhr; • Dienstag u. Mittwoch Ruhetag
E-Mail: gasthaus-am-silbersee@aon.at • www.gasthaus-am-silbersee.at



Sonnwendfeier am Hoheneggersteig

Auch heuer wurde wieder am 21. Juni am Hoheneggersteig bei herrlichem Sommerwetter unter der Aufsicht der FF Kritzendorf ein Sonnwendfeuer errichtet und abgebrannt. Für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste sorgte der Heurigenbetrieb Gottfried Steininger. Die Sängerrunde Kritzendorf untermalte die Veranstaltung mit einem Chor.
Manfred Dinterer



Generalversammlung des VDK Verein Strombad Kritzendorf



von links: Obmann-Stv. Max Scholz, Obmann Hans Caha, 2. Obmann-Stv. Dr. Gerd Höllerl und Schriftführer Gottfried Lechinger

Die jährliche Generalversammlung des VDK - Verein Strombad Kritzendorf fand am Samstag, den 12. 5. 2012 im Donaurestaurant Strombad Kritzendorf, unter zahlreicher Beteiligung der Bewohner, statt.

Nach der Begrüßung durch den Vorstand und der korrekten Abhandlung der Vereinsinternas (Kassabericht etc.) wurde unter Punkt Allfälliges einiges besprochen und diskutiert.

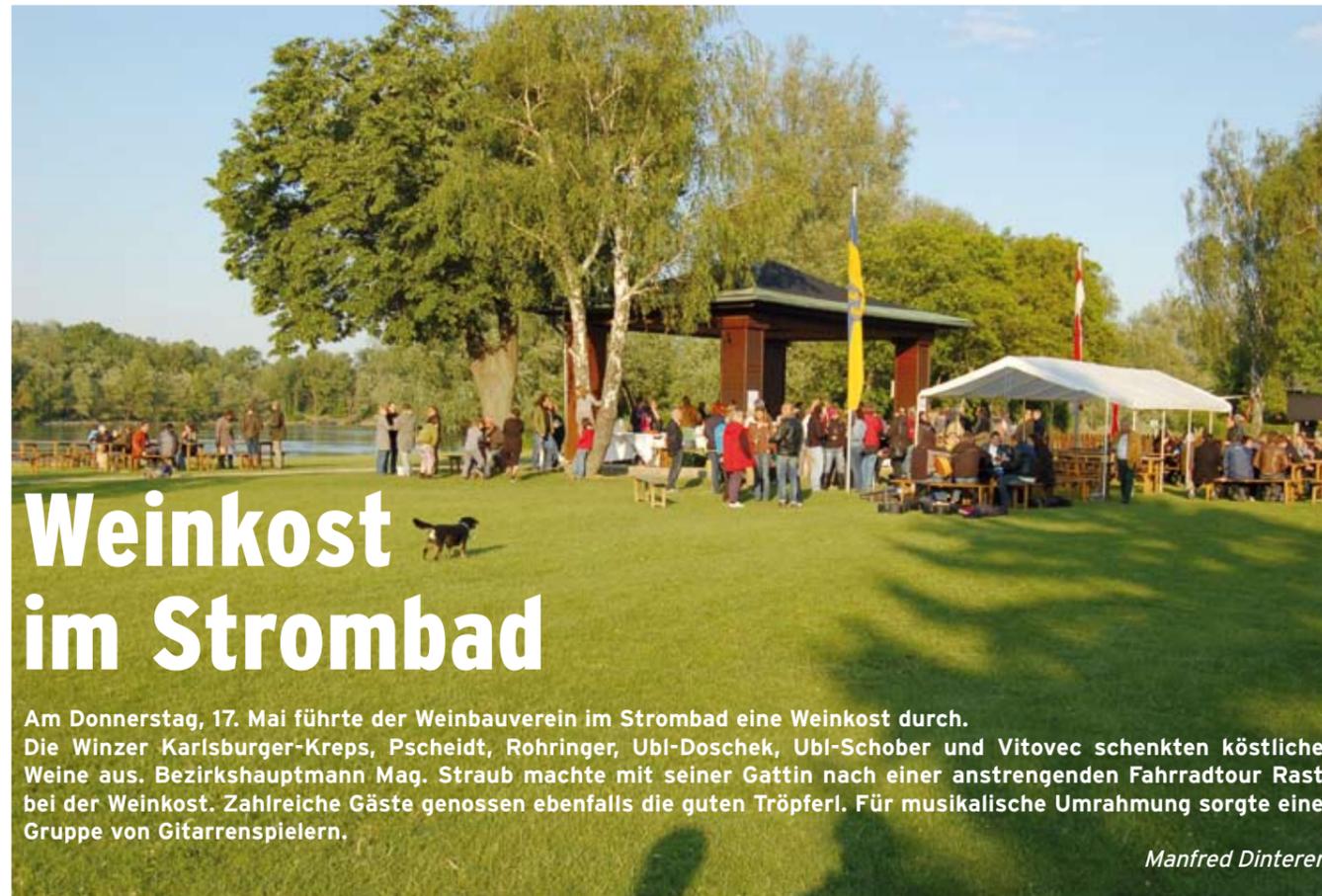
Die Freiwillige Feuerwehr Kritzendorf unter dem Kommando von Ing. Dussmann konnte mit ihrem Beitrag über vorbeugenden Brandschutz, den Ankauf einer mobilen Löschanlage für das Strombad (mit finanzieller Beteiligung des VDK) und dem Ansuchen, freiwillige Helfer für das Areal zu suchen, einen wertvollen Beitrag leisten.

Erste Hilfe und das Vorhandensein eines Defibrillators wurden ebenfalls von den Anwesenden gutiert.

Auch in diese Bereich werden interessierte Helfer gesucht. Auflebende Aktivitäten im Strombad (Konzerte, Feste usw.) wurden anschließend diskutiert. Nach zahlreichen Wortmeldungen über Lärmbelästigung und Verschmutzung des Strandbereiches und der Liegewiese wurde zwischen Betreiber und Anwohnern doch ein Kompromiss gefunden.

Die abschließenden Worte des Vorstandes VDK waren ein Aufruf zur Toleranz, Gesprächsbereitschaft und Gemeinsamkeit unter Einhaltung einiger „Spielregeln“ in unserer Gesellschaft. Es muss ein gemeinsames Ziel geben: Das Areal Strombad Kritzendorf für Bewohner und Gäste lebens- und liebenswert zu gestalten.

Robert Hölzl



Weinkost im Strombad

Am Donnerstag, 17. Mai führte der Weinbauverein im Strombad eine Weinkost durch.

Die Winzer Karlsburger-Kreps, Pscheidt, Rohringer, Ubl-Doschek, Ubl-Schober und Vitovec schenkten köstliche Weine aus. Bezirkshauptmann Mag. Straub machte mit seiner Gattin nach einer anstrengenden Fahrradtour Rast bei der Weinkost. Zahlreiche Gäste genossen ebenfalls die guten Tröpferl. Für musikalische Umrahmung sorgte eine Gruppe von Gitarrenspielern.

Manfred Dinterer

Kiosk im Strombad-Rondeau täglich von 7 bis 19 Uhr geöffnet

Täglich frisches Gebäck und Konditorwaren von der Firma Rest, Kaffee, kleine Imbisse, Milchprodukte, Eis, Getränke sowie Zeitschriften bietet der Pächter Ludwig Ehrenstrasser an.

Auf 40 Sitzplätzen kann man im Freien Kuchen und Kaffee in Ruhe genießen. Für Weinliebhaber gibt es ein gutes Weinsortiment der Winzer aus Kritzendorf.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Ludwig Ehrenstrasser und sein Team!

Gesangunterricht

mit Sopranistin
Maria Bisso

Für Anfänger und Profis:
Oper, Musical und Lied.

Für Moderatoren und Lehrer, die Atem- und Stimmtraining über Gesang erfahren wollen.

Für alle jene, die ihre Stimme besser kennen lernen wollen.



Ziele und Inhalte * Freude am Gesang
* Körperhaltung und Atemtechniken
* Durch die Stimme die Atmung verstärken, durch die Atmung die Stimme verstärken.

Dauer und Kosten * gern auf Anfrage,
telefonisch oder per Mail.

Kontakt * email: mariabissosoprano@hotmail.com
* mobil: +43 (0)660 - 5237181
* ort: Kritzendorf-Klosterneuburg
* web: www.mariabisso.com


 HANDELSAGENTUR
Leo Salbrechter
 Produkte aus Holz im und ums Haus
 3420 Kritzendorf, T.-Brunner-Weg 5
 Tel. u. Fax: 02243 - 24 653
 Mobil: 0699 - 101 03 530
 Mail: office@lesa.at
**Latten, Staffel, Plattenzuschnitte, Profilholz,
 Leimbinder, Bauholz, Lärchen-Terrassendielen, Türen,
 Fenster, Garagentore, Inku Melan, Parkettböden, Insekten-
 schutzgitter, Aluzäune, Zubehör, Lärchen-Holzschnitzel u.v.m.**
Tischlereibedarf
www.lesa.at


Andrea Matyas
 3420 Kritzendorf • Hauptstraße 102
 (Ordination Dr. Kaufmann)
Tel.: 0664 - 512 78 73
 a.matyas-massage@gmx.at
Termine nach Vereinbarung!



Eröffnungsfeier des Sportplatzes

Mit einer sportlich-musikalischen Darbietung, einem köstlichen Buffet und schönen Stunden im Schulgarten bedankten sich die Schülerinnen und Schüler bei ihren Sponsoren für den tollen neuen Sportplatz:

Stadtgemeinde Klosterneuburg, Stift Klosterneuburg, Lions Club Klosterneuburg, Hypo NOE Landesbank AG, LieberLieber software Ges.m.b.H., Textil Müller, Versicherungsmakler Markus Hansmann (Assured Versicherung), HC Bau H.Czerny Ges.m.b.H., Cemex Lieferbeton, Allianz Versicherungsagentur (Team Klosterneuburg), Tanzschule Kreuzenstein, Tortenmanufaktur Ch. Hollander und den Eltern und Freunden der Schule.

Farbenfroh

Die 2. Klasse der öffentlichen Volksschule in Kritzensdorf wurde von der Gemeinde Höflein eingeladen, zwei Außenwände eines EVN - Häuschens

beim Bahnhof in Höflein zu bemalen (siehe Bild rechts oben). Mit Unterstützung einiger kreativen Eltern und ihrer Frau Lehrerin Dipl.Päd. Sylvia Rabl „zauberten“ die Kinder mit vielen bunten Farben an einem Vormittag auf zwei ca. 4 Meter lange Wände wunderschöne Kunstwerke.

„Alt und Jung“

Im Laufe der letzten Jahre hatten die VS Kritzensdorf und die Bewohner des Alten- und Pflegeheimes der Barmherzigen Brüder schon mehrfach die Gelegenheit zu gemeinsamen Aktivitäten. So auch in der letzten Woche als Frau Margit Sobitschka, Altenbetreuerin und Koordinatorin der Freiwilligenarbeit, ihr Team und die rüstigen Senioren gemeinsam mit den Kindern der 2. Klasse und der Klassenlehrerin Frau Dipl. päd. Sylvia Rabl in einen sportlichen Nachmittag starteten. Jedes Schulkind suchte sich eine Seniorin, bzw. einen Senior aus, um mit diesem die gestellten Aufgaben zu meistern.



Bankerlstreichen

Beim Landwirt Vitovec haben Schulkinder der VS Kritzensdorf fünf Parkbänke, die dem Komitee zur Kritzensdorfer Heimatpflege gehören, renoviert. Die Bänke, die durch Witterungseinflüsse schon sehr in Mitleidenschaft gezogen waren, wurden von den Kindern mit großem Eifer abgeschliffen und anschließend angestrichen. Das Komitee möchte sich auf diesem Wege auch öffentlich für den ausgezeichneten Einsatz der Schüler sehr herzlich bedanken. *Ursula Mürwald*



Eine liebe Kollegin verabschiedet

Zum Schulschluss feierte die Privatvolksschule Kritzensdorf ein besonderes Abschlussfest. Frau VOL Friederike Schmid wurde nach 40 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Das besondere dabei ist jedoch, dass Frau Schmid ihre gesamte Dienstzeit an einem Standort verbrachte. Im Jahre 1972 begann sie ihren Beruf in der PVS Kritzensdorf auszuüben und bis heute blieb sie dem Schulschwesterverband treu. Bürgermeister Mag. Schmuckenschlager und Bezirksschulinspektor Denk überbrachten persönlich ihren Dank. Die Kinder verabschiedeten ihre Lehrerin mit Gesang und Theaterinlagen. Als besondere Überraschung waren auch einige ihrer ersten Schüler, wie zum Beispiel unser Silberseewirt Leopold Offmüller, der sich mit einer Torte einstellte, anwesend.



Friederike Schmid wird immer ein ganz besonderes Mitglied des Schulschwesterverbandes bleiben und die Privatvolksschule Kritzensdorf freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen mit ihr. Wir wünschen Dir, liebe Friedl, alles Gute und viel Gesundheit für deinen neuen Lebensabschnitt!

Susanne Daskoczil



Abschlussfest im Kindergarten

Wie jedes Jahr haben die Leiterin Tante Gabi sowie ihre Helferinnen Marina, Tante Ingrid und Helferin Vicky, im Kindergarten Kritzensdorf mit ihren Gruppen Texte und Lieder einstudiert, die die Kinder beim Abschlussfest aufgeregt und mit Begeisterung zum Besten gaben.

Ab Herbst gehen einige von Ihnen bereits in die Schule, und wieder kommen neue Kinder aus unserer Gemeinde dazu, die mit den älteren in den Gruppen ein korrektes gesellschaftliches und höfliches Beisammensein lernen und so auf ihren weiteren Lebensweg vorbereitet werden.

Hervorzuheben ist auch die Arbeit von „Anna“ Baumann, die den Kindern auf lustige und spielerische Art jedes Jahr ein bisschen die englische Sprache vermittelt. Nach den Vorträgen im Festsaal wurde zum Buffet im Garten geladen. Ebenfalls mitgespielt an diesem Donnerstag hat auch das Wetter. Die Kinder spielten im Garten mit ihren Freundinnen und Freunden. Sogar eine „Schminkstation“ war eingerichtet, wo nach kürzester Zeit viele Kinder als Marienkäfer, Bienen, Katzen usw. wunderschön geschminkt herumliefen.



An dieser Stelle wollen wir den Tanten und ihren Helferinnen danken, dass sie auch dieses Jahr wieder ein perfektes Beisammensein gezeigt haben.

Hannes Riedinger

BALLETTSCHULE KRITZENDORF
Svetla Stoyanova

Kurse für Kinder, Erwachsene, Anfänger, Profis, ... im Amtshaus Kritzensdorf
Alle Ballettbegeisterten sind herzlich willkommen!

Detaillierte Informationen zum Kursprogramm erhalten Sie unter
0680 239061 oder svetistoyanova@gmail.com

Tierarztpraxis Kritzensdorf

Andrea Pecha
Dipl. Tierärztin

Notdienst 0-24h:
0664 855 47 22

Ordinationszeiten:
Montag: 10 – 12 u. 17 – 19
Dienstag: 10 – 12
Donnerstag: 17 – 19
Freitag: 10 – 12 u. 17 – 19
Samstag: 10 – 12
sowie nach tel. Vereinbarung

Hauptstraße 108/2
3420 Kritzensdorf
Tel. / Fax: 02243 / 312 15
www.vet-doc.at
office@vet-doc.at

• **Hundeschur** •

BATA MANUFAKTUR **DELIKATESSEN**
SPEZIALITÄTEN VOM HOCHLANDRIND

Frischfleisch vom schottischen Hochlandrind
Rinderschinken mit Rosmarin
Bratwürste, Käsekrainer, Carbanossi, Chorizo,
Salami, Sugo & Rilletes – alles vom Hochlandrind

*Hormonfreies, langsam wachsendes, stressfrei
geschlachtetes, ausreichend gereiftes Rindfleisch aus NÖ*

BATA-Delikatessen-Manufaktur Handel GmbH
3420 Kritzensdorf, Hadersfelder Str. 31a
Telefon: 02243 - 24846 oder 0650 - 911 1604
office@bata-delikatessen.at • www.bata-delikatessen.at

Senioren bei den Wölfen

Muttertagsfahrt nach Ardagger

Am 16. Mai führte der Seniorenbund Kritzensdorf seine traditionelle Muttertagsfahrt durch. Mit dem Bus ging es nach Ardagger, wo wir in ein Passagierschiff der Linie Prandner umstiegen. Leider hatte das Wetter nicht mitgespielt. Es fing an zu regnen und die Fensterscheiben des Schiffes begannen sich zu beschlagen. So konnten wir von der Fahrt durch den Strudengau wenig sehen. Nach der Schifffahrt ging es über Grein auf den Berg hinauf auf die Biederalm zum Mittagessen. Am Nachmittag gab es eine Führung durch die Stadt Grein mit dem ältesten noch benutzten Theater von Österreich der Abschluss fand dann beim Mostheurigen Hauer in Ardagger statt.

Halbtagesausflug nach Ernstbrunn

Bei einem Halbtagesausflug zum Tierpark Ernstbrunn konnten wir Steinböcke in schwindelerregenden Felsabhängen betrachten. Die Stars des Tierparks waren aber die Timberwölfe. Diese werden von Klein auf an die Pfleger gewöhnt, damit man hautnah ihre Verhaltensweisen studieren kann. Einmal pro Woche werden die Wölfe mit ganzen toten Tieren, die im Verkehr von Autos niedergeführt wurden, gefüttert, die die Jäger aus den umliegenden Orten zum Tierpark bringen. Nach dem Besuch des Tierparks fuhr wir zum Heurigen Holzinger, wo der Ausflug seinen feuchtfröhlichen Abschluss fand.

Manfred Dinterer



Halbtagesausflug des ÖKB

Der Ortsverband Höflein-Kritzensdorf führte am Dienstag, 8. Mai einen Halbtagesausflug durch. Mit einem Autobus der Firma Zuklin ging es von Höflein nach Rohrau, wo das Geburtshaus von Joseph Haydn besichtigt wurde.

Anschließend fuhr wir dann nach Göttlesbrunn zum Heurigen Müller-Rupp, wo das „Große Spanferkelfresen“ stattfand (Bild unten).

Die Familie Rupp hat sich dieses Mal mit dem Spanferkel selbst übertroufen, das „Schwartl“ knusprig und das Fleisch butterweich und als Draufgabe wunderbare Mehlspeisen zum Kaffee.

Das Wetter spielte auch mit und so konnten wir nach dem Essen und der Kellerbesichtigung im Freien sitzen und den guten Wein genießen. Beschwingt ging es dann mit dem Bus wieder nach Hause. MD



Liedertafel der Sängerrunde Kritzensdorf



Unter dem Motto »10 Jahre Chorleitung Wolfgang Weyr-Rauch« veranstaltete die Kritzensdorfer Sängerrunde am 16. Juni eine Liedertafel. Zum Vortrag kam ein Querschnitt aus Gesangsstücken der letzten 10 Jahre wie „Aus der Traube in die Tonne“, „Kriminal Tango“, „Am Brunnen vor dem Tore“, „An der schönen blauen Donau“, um nur einige zu nennen. Als Gast trat der Chor „Cadutta Sassi“ unter der Leitung von Herbert Rainer auf. Dieser Chor brachte klassische und moderne Musikstücke zur Aufführung. In der Pause wurden die Besucher mit Wein und Brötchen durch die Damen der Sängerrunde verwöhnt. Chorleiter Wolfgang Weyr-Rauch erhielt am Ende der Veranstaltung aus den Händen des Obmannes Dr. Wolfgang Vitovec für seine 10-jährige Tätigkeit die Ehrennadel in Bronze (Bild oben). Leider muss Wolfgang Weyr-Rauch seine Tätigkeit als Chorleiter der Sängerrunde Kritzensdorf aus beruflichen Gründen zurücklegen. Am Ende der Veranstaltung wurde der Nachfolger vorgestellt. Christoph Eberhardt, der die Sängerrunde schon einige Male am Klavier begleitet hat wird der neue Chorleiter. MD

Grillabend des Kameradschaftsbund



Der Ortsverband Höflein-Kritzensdorf lud am 26. Juni zu einem Grillabend in den Garten der Pfarre Höflein ein. Grillmeister Leo Sappert zauberte auf dem Gasgriller herrliche Spezialitäten. Zapfmeister Gerhard Nems schenkte köstliches Bier aus. Josef „Be“ Öllner versorgte die Gäste mit Wein und Schnaps. Im Keller kredenzt die Kameradenfrauen Mehlspeisen und Kaffee. Von den Grillspezialitäten blieb kein Krümel und vom guten Bier kein Tropfen übrig. Für ausgelassene Stimmung sorgten Reinhard und Manfred. Es wurde sogar spontan auf der Wiese getanzt. Auch Frau GR Ingrid Pollauf hat sich bestens unterhalten. Alle Teilnehmer waren sich einig: der Abend war „Spitze“. MD





Christopher Grössing

Peter-Rosegggasse 6
3420 Kritzensdorf
0664 / 89 43 561
chris.groessing@gmx.at

Tischlerei

Maßanfertigung v. Möbel, Zäune, Fenster
Reparaturen, Restauration, Montagen

Baumabtragung & Brennholzverkauf

Schlägerung v. gefährdeten Bäumen
Sturmschaden, Spezialabtragung

Gartenservice

Rasenpflege, Mulchen
Heckenschnitt, Bodenfräsen

X-Large Treffpunkt auch am Sonntag

In der Imbissstube X-Large am Durchstich gegenüber Textil-Müller bekommt man nicht nur die beliebten Schmankerln wie Schnitzelsemmeln, Curry-Bosna, frische Leberkäseemeln und verschiedene Würsteln. Ab sofort werden auf Wunsch Speisen auch gegen Vorbestellung zubereitet. Telefonische Bestellung bei Christa Jäger unter 0650-9868604. Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen. Das X-Large ist Montag bis Freitag von 10 - 20 Uhr, am Samstag von 10 bis 18 Uhr und seit kurzem auch am Sonntag von 10 bis 15 Uhr geöffnet. GeSt



ENTSORGUNGSLOGISTIK Klosterneuburg GmbH

3400 Klosterneuburg, Donaustraße 88
☎ **02243/32543**




- Mulden- u. Containerdienst
- Sand- u. Schotterzustellung
- Senkgrubenräumung

Eigenanlieferung möglich!
Wir übernehmen Ihre Abfälle
auch in Kleinmengen!

Aushub - Bauschutt - Grünschnitt - Holz - Sperrmüll

Ab Juli haben Sie die Möglichkeit in der Ayurvedapraxis **Reni Marik** die Originale Bowen Technik kennen zu lernen. Die **Bowen®-Technik** ist eine ganzheitliche und sanfte Muskel- und Bindegewebemethode, die ursprünglich aus Australien kommt und seit ca. 40 Jahren weltweit erfolgreich angewendet wird.

Charakteristisch sind die wenigen, sanften Griffkombinationen über Sehnen, Muskeln, Bänder und Faszien und die darauf folgenden Pausen. Die Pausen zwischen den Griffen sollen dem Körper Zeit geben, die Impulse zu verarbeiten. Ziel ist, die körpereigenen Kräfte zu aktivieren, die Muskeln zu entspannen und das Nervensystem auszubalancieren. Viele der Punkte, an denen ich diese so genannten „Bowen moves“ setze, sind Marmapunkte, wie ich sie vom 3000 Jahre alten Ayurveda kenne, beschränken sich aber nicht darauf. Je nach Fall werden unterschiedliche Griffe kombiniert und in festgelegter Reihenfolge angewendet. Das geschieht in der Regel mit nur leichtem Druck auf die obere Gewebeschicht.



Die **Bowen®-Technik** regt die Selbstheilungskräfte des Körpers an und aktiviert genau dort, wo der Körper es für notwendig erachtet. Diese Körperarbeit ist für Menschen aller Altersgruppen geeignet und hat meist schon nach wenigen Behandlungen Erfolge zu verzeichnen. Vor allem Sportler können mit der Bowen®-Technik hohe Leistungen kontinuierlich halten und sich schneller regenerieren. Als unterstützende Behandlungsmethode ist die Bowen®-Technik vor allem bei diesen Beschwerden anwendbar:

- Muskelverspannungen, Rückenschmerzen, Ischias, Bandscheiben, Steißbein
- Migräne, Kiefer- und Nackenbewegungseinschränkungen
- Hüft- und Knieprobleme, Fersensporn
- Schulterbeschwerden, Tennisarm, Karpaltunnelsyndrom
- Migräne, Kopfschmerzen, Tinnitus, Morbus Menière
- Menstruationsunregelmäßigkeiten, Rückenschmerzen während der Schwangerschaft
- Atemwegserkrankungen, Asthma, Allergien, Heuschnupfen
- Stress und Spannungszustände
- organische Beschwerden (Herz, Niere, Verdauung, Leber) und noch vieles mehr.

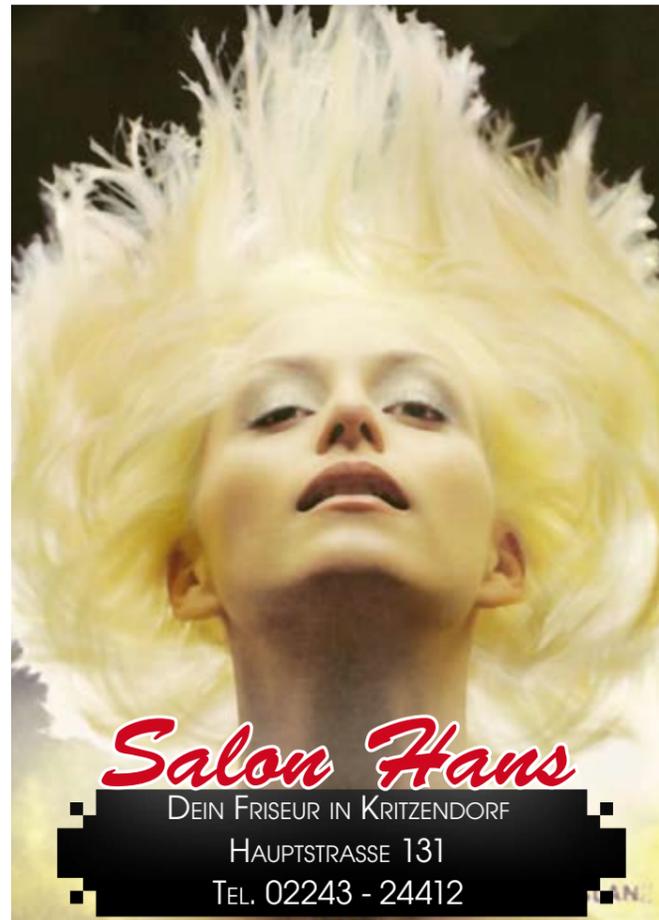
Die **Bowen®-Technik** ist ein völlig neues Konzept in der Körperarbeit und zeichnet sich durch Einfachheit, Effektivität und Nachhaltigkeit aus.

Sie wollen sich davon überzeugen?
Nützen Sie das Eröffnungsangebot: eine Behandlung € 40,00, anstatt € 55,00. Terminvereinbarungen sind per E-Mail info@ayurveda-klosterneuburg.at oder telefonisch möglich: 0664/934 24 10
Namaste, Reni Marik, Klinggasse 23, 3420 Kritzensdorf

Gleichenfeier

Zur Gleichenfeier der Wohnhausanlage „Panorama Lux“ in der Hauptstraße 73 hat Baumeister Christian Czerny (HC Bau) eingeladen. Selbstverständlich fand auch der lustige Gleichenspruch des Poliers Werner Schenk Anklang. Den Abschluss des offiziellen Teiles bildete eine Hausweihung durch Pfarrer D.I. Reinhard Schandl.

Anmeldungen für Hausführungen: HC-Bau, www.hcbau.at oder 02243/362 68-0



Salon Hans

DEIN FRiseur IN KRITZENDORF

HAUPTSTRASSE 131

TEL. 02243 - 24412

„Gärten der Jahrhunderte“ bei den Gartentagen im Stift

An den gut besuchten Veranstaltungstagen konnte der Kritzensdorfer Verein „Natur- und Kunstvermittlung“ unter der Leitung von Frau Augustine Mühlehner und Frau Edith Czernilofsky mit Frau Eva Steinlesberger (Kräutertänze) ein interessiertes Publikum für den Stand innerhalb dieser Veranstaltung begeistern. Es wurden Brotaufstriche und Säfte aus Wildkräutern zur Verkostung angeboten. Viele der Besucher waren erstaunt, dass einiges aus der uns nicht mehr bekannten „wildem“ Natur, gesund und schmackhaft ist. Das Anliegen des Vereines ist die Erhaltung und das Wissen um unsere Aulandschaft mit ihrer einzigartigen Fauna und Flora.

Gedichte, die man vom Baum „pflücken“ konnte und Kurzlesungen der Kritzensdorfer Literatin Frau Christa Hölzl rundeten die gelungene Veranstaltung ab.

Am Stand der „Kritzensdorfer“ durfte man Landeshauptmann Erwin Pröll mit Gattin, Landesrat Wolfgang Sobotka, Bezirkshauptmann Wolfgang Straub, Abprimus Bernhard Backowsky sowie zahlreiche Vertreter der Stadtgemeinde Klosterneuburg begrüßen.

Christa Hölzl konnte mit ihren selbstverfassten Gedichten die anwesende Prominenz und viele Besucher der Gartentage begeistern.

Robert Hölzl



Versicherungsbüro Schönbauer



3420 Kritzensdorf, Kierlinger Gasse 9 A
Telefon und Fax: 02243-24117
Mobil: 0676-82514257 und 0676-82514259
Mail: vb.schoenbauer@aon.at

Ihr kompetenter und verlässlicher Partner in allen Versicherungsangelegenheiten

Prompte Kfz-Zulassung und Hilfe in Schadensfällen

Nächstube Christine Hölbling

Beethovengasse 6
3420 Kritzensdorf

Tel.: 02243 - 25914

Mo + Mi: 8 - 13h + 15 - 19h

Di + Do: 8 - 13h

oder nach telefonischer Vereinbarung



KFZ-Point Kramhüller • KFZ Reparaturen und Ersatzteile

3420 Kritzensdorf • Durchstichstraße 12-14



Telefon: 02243 - 28070-0 • Fax: 02243 - 28070-8

Erreichbar: Wochentags 9.00 - 18.00

Samstag 10.00 - 12.00

office@kfz-point.at

www.kfz-point.at

unser **Kritzendorfer**
Terminkalender

Freitag, 27. - Sonntag, 29. Juli:
Sommerfest Strombad Kritzendorf
Tennis Riviera

Samstag, 25. August:
Grillabend - Tennis Riviera

Sonntag, 2. September:
Riedenfest am Riedenwanderweg
Hoheneggersteig

**Öffnungszeiten
Dorfmuseum**

Samstag, 21. Juli: 16⁰⁰ - 18⁰⁰
Samstag, 4. August: 16⁰⁰ - 18⁰⁰
Samstag, 18. August: 16⁰⁰ - 18⁰⁰
Samstag, 1. September: 16⁰⁰ - 18⁰⁰
Samstag, 15. September: 16⁰⁰ - 18⁰⁰

Die Sonderausstellung
„Kleindenkmäler in Kritzendorf“
ist bis Oktober zu besichtigen.

Führungen außerhalb der Öffnungs-
zeiten sind mit MMag Dr. Herta
Peball 0680 125 1411 oder mit DI
Raimund Hofbauer 0676 491 2513
zu vereinbaren.

unser **Kritzendorfer**
Heurigenkalender

bis 22. 07.: Ubl-Doschek
bis 05. 08.: Vitovec
28. 07. - 12. 08.: Resperger
11. 08. - 26. 08.: Ubl-Schober
25. 08. - 09. 09.: Steininger
27. 08. - 01. 09.: Hauerhof
29. 08. - 16. 09.: Ubl-Doschek
10. 09. - 23. 09.: Karlsburger-Kreps
14. 09. - 14. 10.: Vitovec

DER
KRITZENDORFER
belebt



Die Weidenbank

*Auf einer Bank aus Weidenflechten,
da lässt es sich gut ruh'n.*

*Du brauchst nur in den Himmel schau'n
und weiter nichts zu tun.*

*Die Vöglein zwitschern rings umher
und du glaubst, diese Bank bleibt leer?*

*Komm, setz dich untern Nussbaum hier,
er steht für Treu und Beständigkeit dir.*

*Wie ist so schön, ach diese Welt,
wenn man beim Nussbaum Ruhe hält.*

*Der Blick von hier fällt in den Garten.
Komm her zu mir, lass mich nicht warten!*

Chista Hölzl

Foto: Jasmin Steinschütz

Wir trauern ...



Friedrich Schattner ist am 4. Juni völlig unerwartet im 73. Lebensjahr verschieden. Die Verabschiedung erfolgte am 20. Juni am Kritzendorfer Ortsfriedhof. Friedrich Schattner war von Beruf Eisenbahner. Er war in verschiedenen Vereinen wie Kleintierzüchterverband und Kameradschaftsbund in Funktionen tätig. Auch beim Tierschutzverein hatte er sich aktiv engagiert.



Richard Rundstuck ist am 21. Mai nach langem schweren Leiden im 84. Lebensjahr verstorben. Er wurde am 1. Juni am Kritzendorfer Ortsfriedhof verabschiedet.

Johann „Gitschi“ Mayer ist am Freitag, 22. Juni wenige Tage nach seinem 62. Geburtstag überraschend gestorben. Der Kritzendorfer aus der Strombadsiedlung wurde am 4. Juli im Kritzendorfer Friedhof beigesetzt.



- Reisemobile neu und gebraucht - Verkauf und Vermietung
- Klein LKW-Vermietung (Führerschein B)
- Einstellplätze und Garagierung (für Autos, Reisemobile, ...)

Doskoczil Hans

3420 Kritzendorf, Bahnhofplatz 16
www.wohnmobil-aura.at

EURO MOBIL

Tel.: 02243-33948 od. 0676-7084523
e-Mail: eura@aon.at

Wir gratulieren!

Renate und Wilhelm Weislein

Renate und Wilhelm Weislein feierten kürzlich ihre Goldene Hochzeit, Ortsvorsteher Franz Resperger überbrachte die Glückwünsche des Herrn Bürgermeisters. Die Redaktion schließt sich den Glückwünschen an.



Gertraud und Dr. Alois Schober



Das Ehepaar Gertraud und Dr. Alois Schober feierte am 17. Juni seine Diamantene Hochzeit. Zu 60 gemeinsamen Ehejahren gratulierte Bürgermeister Mag. Schmuckenschlager, Bürgermeister a.D. Dr. Gottfried Schuh und Ortsvorsteher Franz Resperger sowie die gesamte Familie. Dr. Alois Schober war von 1975 bis 1990 Ortsvorsteher von Kritzendorf.

**Ihre Anzeige / Werbeeinschaltung
in „unser Kritzendorf“
Herr Manfred Dinterer
0664-734 55 221
m.dinterer@aon.at**

Restaurant – Pizzeria

Mera

Täglich geöffnet von 11 – 23 Uhr

Großer Saal für Hochzeiten, Betriebsfeiern,
Veranstaltungen und Geburtstagsfeste

Kritzendorf, Hauptstraße 129 – 02243-33384

Massagefachinstitut



Martina Schwarz

Hauptstraße 138
3420 Kritzendorf
☎ 02243 / 34 725
0650 / 55 20 505

Terminvereinbarung
erbeten!

www.massage-kritzendorf.at

TORTENMANUFAKTUR



Torten für jeden Anlass...

Christoph Hollander

Hauptstraße 11 3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60

info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at



Textil-Müller

Durchstichstraße 2, 3420 Kritzendorf
Tel. 02243/21 783

e-mail: franz.mueller@textil-mueller.at
homepage: www.textil-mueller.at

Franz Müller Textil GmbH

**UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Montag bis Freitag 9 h bis 18 h
Samstag 9 h bis 17 h**



PLÜSCH-BLUME
ca. 40 cm
nur € 2,- / Stück



**TEELICHT-
HALTER** aus Glas
mit Kerze und Sand
nur € 1,50 / Pkg



**KERAMIK-
FROSCH**
ca. 25 cm / 3 Varianten
nur € 6,- / Stück



WINDRAD
„Stern“
ca. 60 cm
nur € 1,20 / Stück



VASE „Glenn“
ca. 16 cm Durchm.
ca. 14 cm hoch
nur € 1,50 / Stück



**GLAS -
TEELICHT- HALTER**
2 Modelle
nur € 1,50 / Stück



**HAND-
SKATE - BOARD**
ca. 12 cm
nur € 1,20 / Pkg



**DEKO-
SAND / - STEINE**
diverse Farben
nur € 1,- / Pkg



KISSEN
100% BW
ca. 35 x 35 cm
nur € 2,50 / Stück



TISCH - SET
ca. 30 x 45 cm
1 PKG = 6 STK
nur € 3,- / Pkg



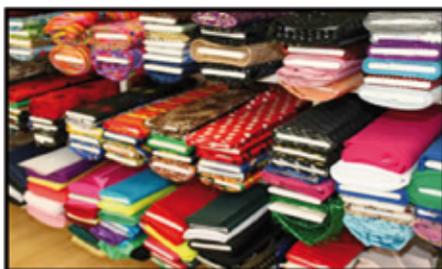
SPAR-DOSE
„Tiger“
ca. 10x12x17 cm
nur € 1,20 / Stück



**BADE - TUCH /
GÄSTE-HANDTUCH**
zum Super - Preis
von nur € 8,- / kg

....und zehntausende andere Artikel....

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Haus überraschen



STOFFE, STOFFE, STOFFE

Textil-Müller macht`s möglich:
Unvergleichbares Sortiment
zum allerbesten
Preis-Leistungsverhältnis
in den Bereichen:

DEKORATION, STOFFE, ZUBEHÖR